

Die Oberbürgermeisterin

Dezernat, Dienststelle
III/66/661/4
661/4

Vorlagen-Nummer

2989/2020

Freigabedatum

Beschlussvorlage

zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**

Betreff

Baubeschluss für die Umgestaltung sowie Instandsetzung der Kalk-Mülheimer Straße zwischen Kalker Hauptstraße und Höfestraße in Köln Kalk

Beschlussorgan

Bezirksvertretung 8 (Kalk)

Gremium	Datum
Bezirksvertretung 8 (Kalk)	12.11.2020

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Kalk stimmt der beigefügten Planung zur Umgestaltung sowie Instandsetzung der Kalk-Mülheimer Straße zwischen Kalker Hauptstraße und Höfestraße zu und beauftragt die Verwaltung, die Maßnahme baulich umzusetzen.

Haushaltsmäßige Auswirkungen **Nein**

<input type="checkbox"/> Ja, investiv	Investitionsauszahlungen	_____ €
	Zuwendungen/Zuschüsse	<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja _____ %
<input checked="" type="checkbox"/> Ja, ergebniswirksam	Aufwendungen für die Maßnahme	<u>208.595,68</u> €
	Zuwendungen/Zuschüsse	<input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja _____ %

Jährliche Folgeaufwendungen (ergebniswirksam): ab Haushaltsjahr:

a) Personalaufwendungen	_____ €
b) Sachaufwendungen etc.	_____ €
c) bilanzielle Abschreibungen	_____ €

Jährliche Folgerträge (ergebniswirksam): ab Haushaltsjahr:

a) Erträge	_____ €
b) Erträge aus der Auflösung Sonderposten	_____ €

Einsparungen: ab Haushaltsjahr:

a) Personalaufwendungen	_____ €
b) Sachaufwendungen etc.	_____ €

Beginn, Dauer

Auswirkungen auf den Klimaschutz

- Nein
- Ja, positiv (Erläuterung siehe Begründung)
- Ja, negativ (Erläuterung siehe Begründung)

Begründung:**Bestand:**

Die Kalk-Mülheimer Straße ist zwischen Kalker Hauptstraße und Höfstraße eine zweispurige Einbahnstraße (in Fahrtrichtung Norden). Durch die Umgestaltung der Rolshover Straße (zwischen Sieversstraße und Kalker Hauptstraße) wird nur noch einspurig in die Kalk-Mülheimer Straße eingefahren. Der bestehende ca. 1,60 m breite Radweg ist zum Gehweg durch einen Hochbord und zum Längsparkstreifen durch Markierung getrennt. Die vorhandenen Radverkehrsanlagen entsprechen nicht mehr den aktuellen Richtlinien.

Planung:

Die Planung sieht die Umgestaltung der Kalk-Mülheimer Straße zwischen Kalker Hauptstraße und Höfstraße vor. Um die Maßnahme zeitnah umsetzen zu können, wurde gemeinsam mit der Bezirksvertretung Kalk im Runden Tisch Radverkehr festgelegt, dass auf eine vollständige Umgestaltung der Kalk-Mülheimer Straße in diesem Abschnitt verzichtet wird. Der bestehende Bordstein zwischen Geh- und Radweg wird nicht angepasst und die Fahrbahn nur in den notwendigen Abschnitten saniert. Die bestehende Markierung und der teilweise rot eingefärbte Radweg werden demarkiert.

Analog zur Umgestaltung der Gladbacher Straße zwischen Kaiser-Wilhelm-Ring und Erftstraße wird die Zweispurigkeit der Kalk-Mülheimer Straße aufgehoben und ein durchgehender Radfahrstreifen mit einer Mindestbreite von 1,85 m (zzgl. 0,50 m Sicherheitsraum zum Längsparkstreifen) in Richtung Kalker Hauptstraße markiert. In Fahrtrichtung Höfstraße wird ein 1,50 m (zzgl. 0,50 m Sicherheitsraum zum Längsparkstreifen) breiter Fahrradschutzstreifen markiert. Die Restfahrbahnbreite (zwischen Radfahrstreifen und Fahrradschutzstreifen) beträgt mindestens 2,78 m. An der Kreuzung Vorsterstraße wird der Radfahr- und Schutzstreifen bzw. an der Kreuzung Kapitelstraße der Schutzstreifen rot eingefärbt. Die bestehenden Einbauten (z. B. Mülleimer und Parkscheinautomaten) mit Ausnahme der Beleuchtungseinrichtungen werden in den Bereich zwischen Gehweg und Längsparkstreifen verschoben. Hierdurch werden Engstellen im Bereich des Gehweges reduziert.

Fahrradabstellanlagen:

Im Rahmen der Maßnahme werden mindestens 75 Fahrradnadeln errichtet, sodass über 150 Fahrräder sicher abgestellt und angeschlossen werden können.

Behindertenparkplätze:

Die 3 vorhandenen Behindertenparkplätze (vor Hausnummer 2, 58 und 58a) bleiben erhalten. Diese werden durch Beschilderung und Piktogramme zusätzlich hervorgehoben.

Liefer- und Ladezonen:

Um informelles Parken (durch Liefer- und Ladevorgänge) im Planungsabschnitt zu reduzieren, werden im Rahmen der Maßnahme Ladezonen (vor Hausnummer 1-3, 4-6, 36-38 und 72-76) eingerichtet. Die verbleibenden öffentlichen Parkplätze werden weiterhin bewirtschaftet.

Finanzierung:

Die Gesamtkosten der Maßnahme betragen 208.595,68 €. Entsprechende Mittel stehen im Hpl. 2020/2021 einschließlich Mittelfristplanung 2022-2024 im Teilergebnisplan 1201, Straßen, Wege, Plätze in der Teilplanzeile 13, Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen für das Haushaltsjahr 2021 zur Verfügung.

Klimabewertung:

Die Verwaltung das Ziel, die sektorspezifischen Beiträge zum Klimaschutz zu erfüllen.

Die hier dargestellte Maßnahme stärkt den Umweltverbund im Bereich Radverkehr und bietet den Bürgerinnen und Bürgern eine adäquate Mobilitätsmöglichkeit im Vergleich zur Nutzung des privaten Pkw. Somit trägt dies zu einer möglichen Reduktion des Treibhausgasausstoßes bei. Insgesamt kann die hier darstellte Maßnahme als positiver Betrag zum Klimaschutz bewertet werden.

Anlagen:

1. Lageplan Kalk-Mülheimer Straße 1
2. Lageplan Kalk-Mülheimer Straße 2